Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen

Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 73 (1996)

Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Do wir dies Jahr begehend wie eine festliche Nacht oh wir dies Jahr bestehend wie eine stürmische Schlacht lasst uns die Freude bewahren und einen stillen Muticlasset uns dies erfahren: Was auch geschieht was auch geschieht ist gut

ſ

Wir dürfen sagen: Von einem Kloster, in dem gebetet wird, geht ein grosser Segen aus.

Ubersehen wir nicht die – wie ich es nennen möchte – verborgene Dimension des Chorgebetes. Benedikt spricht davon, indem er den Psalm 138 zitiert: Im Angesicht der Engel singe ich dein Lob. Auch bei der Hl. Messe hören wir immer wieder die Einleitungsworte zum Sanctus: Wir vereinen uns mit dem Lobgesang der Engel und Heiligen. Das letzte Konzil hat diese verborgene Wirklichkeit so formuliert: Wenn wir auf Erden Gottesdienst halten, nehmen wir vorauskostend teil an der Liturgie, die im Himmel gefeiert wird (Liturgiekonstitution Nr. 8).

Im Gottesdienst werden Himmel und Erde auf geheimnisvolle Weise eins. Bei aller menschlichen Armseligkeit unseres Betens bleibt es wahr: Wer betet, tritt ein in die Gemeinschaft der Seligen im Himmel. Wer betet, betet nie allein.

Nachrichten aus dem Kloster

Am Sonntag, den 22. Oktober 1995, war der «Speckpater» Werenfried van Straaten in den Mariasteiner Sonntagsgottesdiensten zu Gast. Aus Gesundheitsgründen durfte er selber nur einmal predigen. Darum übernahm Pfarrer Franz Xaver Gabriel aus Zollikerberg an seiner Stelle zweimal das Predigtwort. Das minderte aber keineswegs das Resultat der Sammeltätigkeit des Speckpaters. Für alle Gaben, die er in Mariastein reichlich erhalten hat, lässt er herzlich danken.

Nach dem Rücktritt von P. Placidus Meyer als Pfarrer von Erschwil hat P. Bruno Scherer, Pfarrer in Beinwil, die Pfarrverantwortung in Erschwil übernommen. Ein Seelsorgeteam steht ihm in dieser Pfarrei zur Seite. Dafür hat er die Pfarrverweserschaft in Wahlen, die er seit Herbst 1991 innehatte, abgegeben. Wir danken P. Bruno für seine Bereitschaft und hoffen, dass in Erschwil das Pfarreileben auch so gedeiht und wächst. Immer mehr werden Laien, die ja auch Kirche sind, in die kirchliche Verantwortung hineingenommen. Auch ihnen danken wir für ihren Einsatz.

Auf den 7. November 1995 lud die Solothurner Regierung eine Delegation des Klosters zu einem Besuch ins Rathaus ein. Zum nachmittäglichen Programm gehörte eine Führung durch die Ausstellung «design Preis» im Kunstmuseum und die Besichtigung der neuen Produktionsanlage in der Papierfabrik Biberist. Dieses interessante Angebot gab uns einen Einblick ins solothurnische Kultur- und Wirtschaftsleben. Für die freundliche Einladung und das dabei Gebotene danken wir der Solothurner Regierung ganz herzlich.

Liturgischer Kalender

Januar 1996

- 1. Mo. Neujahr Hochfest der Gottesmutter Maria Weltfriedenstag Gottesdienste wie an Sonntagen.

 Der Herr segne dich und behüte dich.

 Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig (1. Lesung).
- 2. Di. Hll. Basilius der Grosse und Gregor von Nazianz, Kirchenlehrer
- 3. Mi. Gebetskreuzzug Gottesdienste siehe unter: Allgemeine Gottesdienstordnung.
- 6. Sa. Erscheinung des Herrn –
 Epiphanie Dreikönige
 Sie alle kommen von Saba, bringen
 Weihrauch und Gold und verkünden
 die ruhmreichen Taten des Herrn
 (1. Lesung).
- 7. So. Taufe des Herrn
 (1. Sonntag im Jahreskreis)
 Seht, das ist mein Knecht, . . . das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen. Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt (1. Lesung).
- 14. So. 2. Sonntag im Jahreskreis (*Jahr A*) Ich mache dich zum Licht für die Völker, damit mein Heil bis an das Ende der Erde reicht (1. Lesung).
- 15. Mo. Hll. Maurus und Placidus, Schüler des hl. Benedikt

- 17. Mi. **Hl. Antonius,**Mönchsvater in Ägypten
- 18. Do. Beginn der Weltgebetsoktav für die Einheit der Kirche
- 21. So. 3. Sonntag im Jahreskreis
 Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht
 ein helles Licht; über denen, die im
 Land der Finsternis wohnen, strahlt
 ein Licht auf (1. Lesung).
- 22. Mo. Hl. Vinzenz, Diakon und Martyrer, Patronatsfest unseres Klosters Siehe unter: Informationen.
- 24. Mi. Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf
- 25. Do. Bekehrung des hl. Paulus Ende der Weltgebetsoktav für die Einheit der Kirche.
- 28. So. 4. Sonntag im Jahreskreis
 Ich lasse in deiner Mitte übrig ein demütiges und armes Volk, das seine
 Zuflucht sucht beim Namen des
 Herrn (1. Lesung).
- 31. Mi. Hl. Johannes Don Bosco Ordensgründer

Samstag, 13. Januar

9.00 Uhr: 1. Jahrzeit für P. Leo Wyler sel.

Sonntag, den 14. Januar

15.00 Uhr: Ökumenischer Vespergottesdienst, gemeinsam gestaltet
mit der Schwesterngemeinschaft von Grandchamp auf
dem Sonnenhof bei Gelterkinden

Informationen

Konzert

Sonntag, 7.

7. Januar 1996

18.00 Uhr

2. Teil

J. S. Bach:

WEIHNACHTSORATORIUM

Studienchor Leimental

Vorverkauf: Jugendmusikschule Leimental, Tel. 061 721 43 41, Fax 061 721 48 89

Leitung: Max Ziegler

Allgemeine Gottesdienstordnung

An Sonn- und Feiertagen: Am Vorabend 19.45 Uhr Vigil (Chorgebet). 6.30 und 8.00 Uhr Messe in der Basilika. 9.30 Uhr Konventamt. 11.15 Uhr Spätmesse in der Basilika. Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor den Messfeiern. 15.00 Uhr Vesper und Segen. Anschliessend Salve und Gebet in der Gnadenkapelle. 20.00 Uhr Komplet.

An Werktagen: 6.30 und 8.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle. 9.00 Uhr Konventamt in der Basilika. 18.00 Uhr Vesper. 20.00 Uhr Komplet.

1. Mittwoch im Monat (Gebetskreuzzug): 6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr Messe in der Gnadenkapelle. 14.30 Uhr Konventamt mit Predigt in der Basilika, anschliessend Rosenkranz. – Beichtgelegenheit von 13.15 bis 14.25 Uhr und nach dem Konventamt.

Leseordnung: Sonntage: Lesejahr A Werktage: 2. Wochenreihe

Hochfest unseres Klosterpatrons, des hl. Vinzenz, Montag, 22. Januar

Sonntag, 21. Januar

15.00 Uhr:

1. Vesper (lat.),

Aussetzung und Segen

19.45 Uhr:

Vigilfeier (Chorgebet)

Montag, 22. Januar

6.00 Uhr:

Feierliche Laudes

9.00 Uhr:

Feierliches Hochamt

18.00 Uhr:

2. Vesper (lat.)

Wir gedenken der verstorbenen Freunde und Wohltäter

Frau Gertrud Zumsteg, Allschwil

Herr Alfred Stoeckli, Hofstetten

Herr Anton Bär-Kessler, Bettingen

Herr Stefan Gutzwiler, Therwil

Frau Erika Stebler, Nunningen

Herr Theophil Stich, Kleinlützel

Herr Pfarrer Johannes Sennhauser, St. Gallen

Herr Joseph Lachat-Hägeli, Dornach

Herr Charles Dubail, Pfetterhouse (F)

Herr Wilhelm Fuchs, Laufen

Herr Pfarrer Adolf Kreyenbühl, Reiden,

früher Meltingen

Frau Gret Schott, Basel

Herr Urs von Felten, Unterbeinwil

Herr André Brissinger, St-Louis (F)

Frau Alma Müller-Jäggi, Seewen SO

Frau Elisabeth Rickenbach-Weber, Brugg AG

Herr Willy Winistörfer-Reinert, Möhlin

Herr Fridolin Lindenberger-Hänggi, Fehren

(Bruder unsers P. Alfons sel.)

Sr. M. Magna Reinharth, Basel

(früher Kurhaus Kreuz, Mariastein)